

Deutsch-Belgischer Naturpark Hohes Venn - Eifel

Mit einer Fläche von über 2.700 km² gehört der deutsch-belgische Naturpark Hohes Venn-Eifel zu den größten Naturparks in Deutschland. Eine Landschaft von atemberaubender Schönheit. Sanfte Hügel werden von tiefen Schluchten durchzogen. Naturnahe Wasserläufe führen an größere Wasserflächen und Moore heran. In ausgedehnte Waldflächen eintauchen oder von herrlichen Bergkuppen hinablicken – das lockt jährlich viele Tausend Besucher an.



Natur macht nicht an Grenzen Halt, sondern schafft Verbindungen. So gehören Teilräume Belgiens genauso zum Naturpark wie Regionen von Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. Im rheinland-pfälzischen Teil der Nordeifel wechseln sich die Kalkmagerrasen der Schönecker Schweiz mit den großen Waldgebieten der Schneifel und den Ausläufern der Vulkaneifel ab. Zahlreiche Moore, Quellgebiete und Bäche lehren uns Naturgenuss mit allen Sinnen. Hier kann man frei atmen und Kraft schöpfen.

Auf zahlreichen Themenpfaden erwandert der Gast die Natur. Zu den Schwerpunkten Wald, Landwirtschaft und Geologie sind interessante Broschüren in den Touristinformationen und der Geschäftsstelle des Naturparks in Prüm, Tiergartenstraße 70, erhältlich.



Bienenzuchtverein Prümer Land e.V.

Der Bienenzuchtverein Prümer Land wurde im Jahre 1884 gegründet. Seit dieser Zeit leisten seine Mitglieder einen großen Beitrag zum Naturhaushalt und Naturschutz. Wie wichtig die Biene dabei ist, wird dadurch belegt, dass ca 80 % der blühenden Wild- und Nutzpflanzen von Honigbienen bestäubt werden. Mit dem Imkerpavillon und dem angeschlossenen Lehrbienenstand soll allen Besuchern, besonders den jugendlichen Gästen, der Wert der Biene in der Natur bewusst gemacht werden. Eine weitere Aufgabe besteht darin, die wildlebenden Bienen und Hummeln zu fördern. Dies geschieht durch Nisthilfen, wie sie im Insektenhotel vorzufinden sind. Schließlich dient der Lehrbienenstand der Schulung des Imkernachwuchses und der Mitglieder. Der Verein zählt inzwischen über 50 Mitglieder, die etwa 400 Bienenvölker betreuen. Die Arbeit als Imker ist faszinierend, sie führt uns tagtäglich die Größe der Schöpfung Gottes vor. Alte Handwerkskünste wie das Korbflechten oder das Wachsgießen runden das Angebot des Bienenzuchtvereins ab.

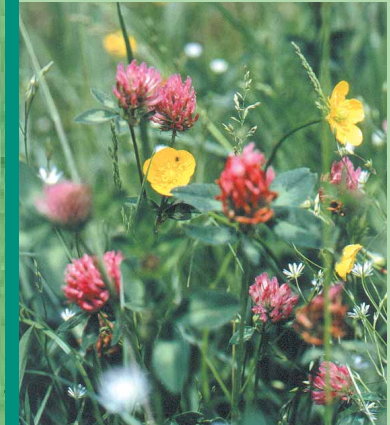
Deutsch-Belgischer
Naturpark
Hohes Venn - Eifel

**Deutsch-Belgischer Naturpfad
Hohes Venn - Eifel**
Tiergartenstraße 70, 54595 Prüm
Tel. 06551-985755, Fax 06551-985519
np.nordeifel.pruem@t-online.de
naturpark@pruem.de
www.naturpark-eifel.de



Bienenzuchtverein Prümer Land e.V.
1. Vorsitzender W. Huberty
Alter Weg 19, 54597 Pronsfeld
Tel.: 06556 -7408, Fax: 06556 -900066
w.huberty@web.de

Stiftung Natur und Umwelt
Rheinland-Pfalz



Bienenlehrpfad Prüm

Grafik: www.LisaZimmermanns.de

Deutsch-Belgischer
Naturpark
Hohes Venn - Eifel



Bienenzuchtverein
Prümer Land e.V.

Bienenlehrpfad

am Kurpark in Prüm



HONIG ... ein süßes Stück Eifel
Mildes Klima, naturbelassene
Blumenwiesen, Streuobstanlagen,
blühende Rapsfelder... Grundlagen
für die gute Qualität unseres Honigs.

Ein süßes Erlebnis, das seit vielen Jahrhunderten ein
gesundes Nahrungsmittel ist. Dazu Bienenvölker, die in
einer pestizid- und schadstofffreien Luft ihre Arbeit tun.

Wie die Bienen Honig machen

In der Blütezeit verlassen die Bienen ihren Stock, um
Nektar und Pollen zu sammeln. Den Pollen hängen sich
die Bienen mit Speichel
an die Hinterbeine und
fliegen von Blüte zu Blüte.
Dabei saugen sie mit
ihrem Rüssel den Nektar
aus den Blüten und
bestäuben diese zu-
gleich. Den Nektar, der in
ihrem Honigblase zu
Honig wird, lagern sie
dann in den Waben.



Insektenhotel

Die Artenvielfalt ist die Grundlage des ökologischen
Gleichgewichtes. Da die Artenvielfalt in gepflegten
Gärten eher gering ist, kann
man etwas für die Insekten
tun, indem man ihnen eine
Unterkunft baut.



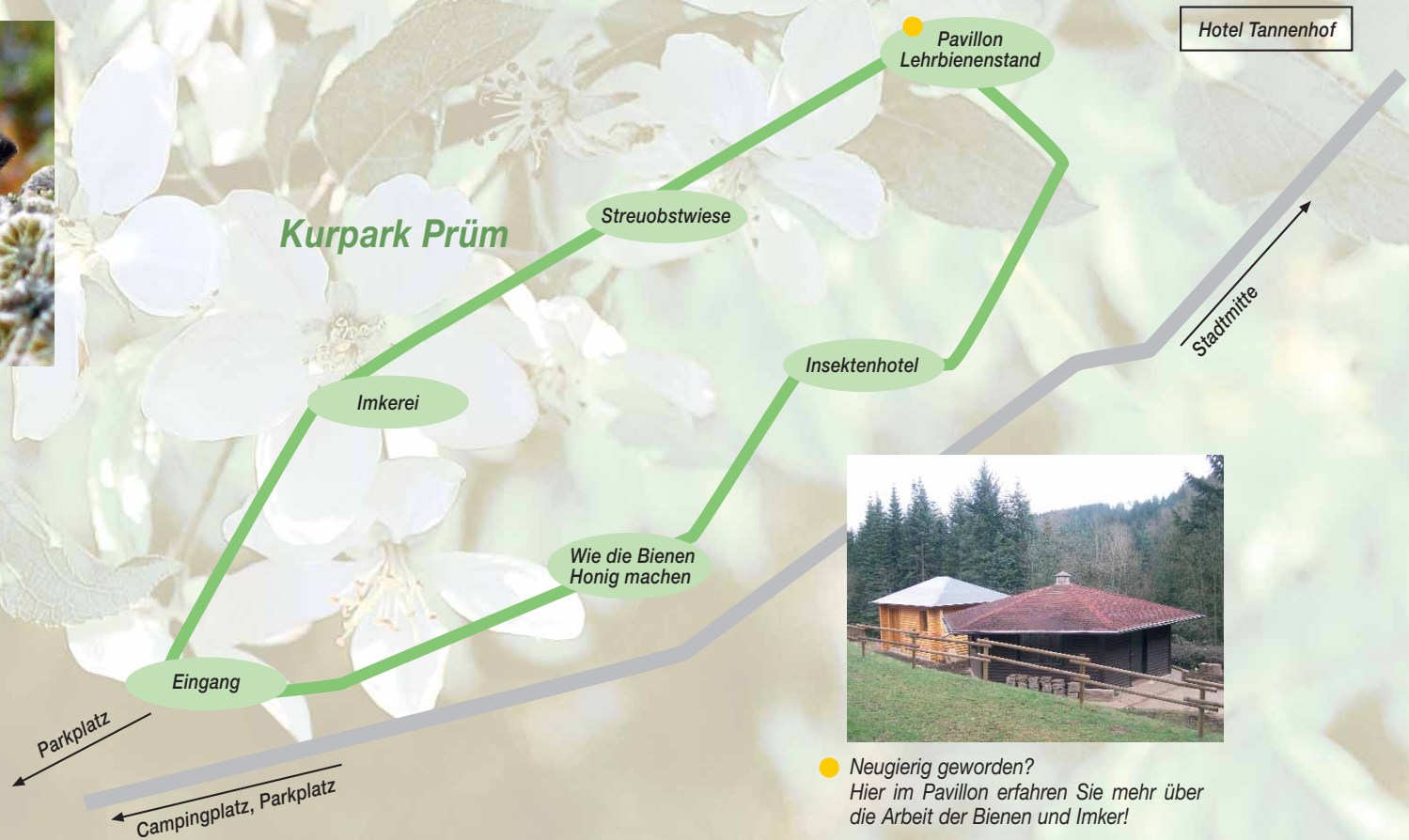
Die Streuobstwiese

Die Obstbäume profitieren von dem Fleiß der Insekten
bei der Bestäubung. Durch das Vorhandensein von
Bienenvölkern wird der
Ertrag merklich gesteigert. Für die Bienen sind
die Blüten der Obst-
bäume eine hervor-
ragende Nahrungsquelle.



Imkerei

Das Bienenvolk
besteht im Winter
aus bis zu 15000
Bienen. Doch wenn
es zwischen 7 und 8
Grad warm wird
fängt die Königin
bereits an Eier zu legen. Im Sommer besteht das Volk
nun schon aus bis zu 80000 Bienen.



● Neugierig geworden?
Hier im Pavillon erfahren Sie mehr über
die Arbeit der Bienen und Imker!